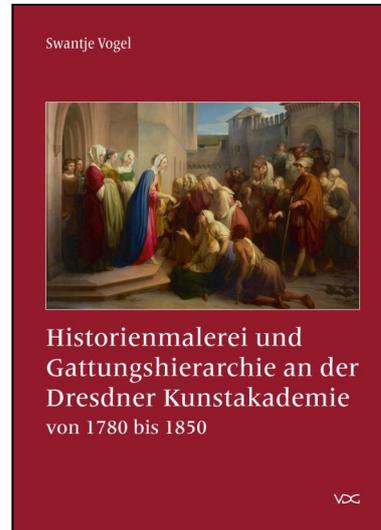


Historienmalerei und Gattungshierarchie an der Dresdner Kunstakademie von 1780 bis 1850

Das Zusammenspiel von Diskussionen und Praktiken an der Dresdner Akademie und in ihrem Umfeld, der Kunstproduktion und der Entstehung einer neuen Öffentlichkeit – mit breitem Publikum und publizierter Kunstkritik – bewirkte Veränderungen in der Bewertung der Historienmalerei. In der vorliegenden Studie werden Aussagen zu Historienmalerei und Gattungshierarchie an der Dresdner Akademie und in ihrem Umfeld während der Zeit von 1780 bis 1850 erstmals mit Blick auf die Stellung der Historienmalerei systematisch untersucht und die Vielschichtigkeit der Kontroversen um dieses Thema in differenzierten Analysen dargestellt. Daraus ergibt sich ein komplexes Bild von Zusammenhängen zwischen der zeitgenössischen Kunstkritik und der Kunsttheorie, den Positionen der Maler sowie einflussreicher Persönlichkeiten der Dresdner Kunstakademie und ihres Umfeldes, ihrer konfessionellen Ausrichtung, ihrer gesellschaftlichen Stellung, der Akademiepolitik und den politischen Rahmenbedingungen.



VDG Weimar

1. Auflage 2017

Band 0

Softcover

17×24cm • 639 g

266 Seiten

50 Abbildungen, davon 20 in Farbe

Buchausgabe (D): 38,00 €

ISBN: 978-3-89739-877-1
